



TEILNAHMEBEDINGUNGEN 2026

Sektion abendfüllender Spiel-/Dokumentarfilm

Gesucht werden Langspiel- und Dokumentarfilme (ab 65min) die sich auf innovative und emotionale Weise mit dem Thema Heimat und Zuhause auseinandersetzen.

Alle Einsendungen werden durch ein zehnköpfiges Team gesichtet und zu einem vielseitigen und streitbaren/anregenden/diskursiven Festivalprogramm zusammengestellt. Die Fachjury wird den besten Film mit einem mit 500,-€ dotierten Preis prämiieren.

Alle Einsendungen müssen innerhalb von fünf Jahren vor Einreichung fertiggestellt worden sein (Fertigstellungsjahre 2021-2026). Die Filmeinreichung ist gebührenfrei und kann unter folgenden Daten/Zugängen erfolgen. Erlaubt sind ausschließlich Filme im digitalen Format. 35mm o.ä. können nicht berücksichtigt werden.

Der Einsendeschluss für die Sichtungskopien ist der **31. Mai 2026**.

Auswahlverfahren

Ein Auswahlteam wählt die Filme unter Ausschluss der Öffentlichkeit aus. Es bestehen keine rechtlichen Ansprüche auf eine Teilnahme am Festival. Einreichungen mit diskriminierenden, volksverhetzenden, antisemitischen oder verfassungsfeindlichen Inhalten werden vom Festival ausgeschlossen.

Benachrichtigungen und Pflichten

Alle Filmeinreicher erhalten bei Angabe einer gültigen Emailadresse bis Ende Juli 2024 eine Benachrichtigung, ob ihr Film in das Programm aufgenommen wurde. Mit der Benachrichtigung erhalten die Ausgewählten die Anforderungen für Upload und Format der Dateien und/oder DCP-Versand. Jeder Einreichende verpflichtet sich, dem Festival eine Vorführkopie zur Verfügung zu stellen, falls der Film für das Programm ausgewählt wird. Die Vorführkopie muss im geforderten Format spätestens zum 31. August 2026 beim Festival eintreffen und für den Zeitraum des Festivals zur Verfügung stehen.

Die Vorführkopien müssen in Deutsch oder Englisch Untertitelt sein. Sichtungskopien/-dateien müssen in einer englischen oder deutschen Fassung (Voice Over oder Untertitel) vorliegen.



Verpflichtungen des Rechteinhabers

Der jeweilige Rechteinhaber des eingereichten Films willigt ein, WILLKOMMEN ZUHAUSE – Filmfestival Bernau, Ereignishorizont e.V. die Rechte für nicht gewerbliche Vorführungen freizugeben. **Der Rechteinhaber erhebt für die Vorführung des Filmes im Rahmen Festivals keine Vorführgebühren gegenüber dem Filmfestival Bernau und dem gemeinnützigen Verein Filmfestival Bernau, Ereignishorizont e.V..**

Filmversand

Die Kosten für die Einsendung der Vorführkopie müssen vom Einsender getragen werden. Dies gilt auch, wenn die Kopien von anderen Festivals weitergeschickt werden. In diesen Fällen hat der Einreichende dieses Prozedere mit den entsprechenden Festivals zu klären. Alle Vorführkopien aus Nicht-EU-Ländern müssen auf der Verpackung mit der Zollerklärung „For cultural purpose only. No commercial value.“ versehen sein. Sendungen außerhalb der EU ist eine Pro-forma-Rechnung über maximal 10 USD (keinesfalls über den eventuell höheren Herstellungswert) beizulegen. Kosten, die aufgrund falscher Deklaration entstehen, werden dem Absender in Rechnung gestellt.

Rückversand

Änderungen der Adresse für den Rückversand können berücksichtigt werden, wenn sie bis zum 20. Oktober 2026 vorliegen.

Veröffentlichungen

Das Festival behält sich vor, Ausschnitte (max. 50 Sekunden) und Bilder der eingereichten Filme/Videos für die Öffentlichkeitsarbeit und Eigenwerbung zu verwenden.

Einverständniserklärung

Der Einreichende erkennt mit der elektronischen Bestätigung die Teilnahmebedingungen des Festivals an.